

Ihr Ansprechpartner

Philip Niemann (B.Sc.), Uni Hamburg

Telefon & Kontakt

Festnetz: 040-52878735

Mobil / WhatsApp: 01575-8807568

PhilipNiemann@o2mail.de

Wenn Sie lieber per **Papier & Stift** teilnehmen möchten, kontaktieren Sie mich bitte kurz. Ich schicke Ihnen die Fragebögen dann per Post mit frankiertem Rückumschlag zu.



Mit freundlicher Unterstützung von
Frau Priv.-Doz. Dr. med. Christina Magnussen,
c.magnussen@uke.de

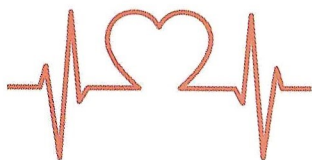
Bereichsleiterin Herzinsuffizienz, UKE.
Frau PD Dr. phil. Dipl.-Psych. Angela Buchholz,
a.buchholz@uke.de

Leiterin Transplantationspsychologie, UKE.

Frau Prof. Dr. Anja Riesel,
anja.riesel@uni-hamburg.de

Leitung des Arbeitsbereiches Klinische
Psychologie und Psychotherapie - Schwerpunkt
Klinische Neurowissenschaft, Uni Hamburg.

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!



Liebe
Patient:innen
&
Interessierte

Mein Name ist **Philip Niemann**, ich bin Patient der HTX-Ambulanz des UKE. Durch eine Herzmuskelentzündung wurde mein Herz herzinsuffizient (HI) - 2008 wurde ich im UKE herztransplantiert (HTX)!

Im Rahmen meiner Masterarbeit (Psychologie) greife ich mit Unterstützung der HI- / HTX-Ambulanz & der Spezialambulanz für Transplantationspsychologie des UKE folgende Fragen auf:

Was ist das Ziel der Studie?

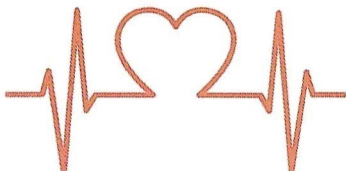
Wie präsent sind psychische Belastungen im Alltag herzinsuffizienter und herztransplantiert im Vergleich zu **gesunden** Menschen?
Wie schätzen **Sie** Ihre Lebensqualität ein?

Was passiert bei der Studie?

Neben wenigen Fragen zu Ihrer Person gibt es Fragebögen zu psychischen Belastungen wie Ängsten und Depressivität sowie zur Lebensqualität.

Wie lange dauert die Teilnahme an der Umfrage?


Die Beantwortung der Fragebögen dauert 10 Minuten.



Was passiert mit Ihren Daten?

Die Daten werden vertraulich behandelt und anonymisiert, sodass es keine Rückschlüsse zu Ihrer Person geben wird. Die Daten werden ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke genutzt.

Was haben Sie von Ihrer Teilnahme?

Sie helfen dabei, festzustellen, inwieweit bei HI & HTX im Vergleich zu gesunden Menschen verstärkt psychische Belastungen vorliegen und entsprechender Unterstützungsbedarf besteht. Danke 
Auf Wunsch können Sie die Ergebnisse in anonymisierter Form nach Abschluss erhalten.

Wie nehmen Sie Online teil?

Indem Sie in Ihrem Browser folgenden Link eingeben:

<https://qr1.at/belastungserleben>

oder

den **QR-Code** scannen:



Gerne weitergeben!